



**Katholische Kirchgemeinde
Buchs-Grabs**

PROTOKOLL DER ORDENTLICHEN KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

vom Montag 26. März 2018, 20.00 Uhr, im Pfarreiheim, Buchs

Versammlungsleiter:	Erich Steiger
Anwesend:	85 Stimmberechtigte von Total 4489
Absolutes Mehr:	43
Stimmbeteiligung:	1,9%
Stimmzähler:	Coluccia Andrea, Buchs Dal Santo Elisabeth, Grabs

*Gedanke zum Jahr der Regelungen: Die Qualität unserer Ziele bestimmt die Qualität unserer Zukunft.
(Autor unbekannt)*

Mit diesem Gedanken begrüsst der Präsident die anwesenden Kirchbürgerinnen und Kirchbürger. Er freut sich, dass sie sich Zeit für diese Versammlung genommen haben und eröffnet die Kirchbürgerversammlung 2018 damit offiziell.

Beide für diese Amtszeit konstituierten Stimmzählerinnen sind heute Abend anwesend und werden von den Kirchbürgern bestätigt.

1. Coluccia Andrea, Buchs
2. Dal Santo Elisabeth, Grabs

Der Präsident hält fest:

- dass die Einladung und Ausschreibung zur Kirchbürgerversammlung rechtzeitig und gemäss den gesetzlichen Bestimmungen erfolgt ist;
- dass Coluccia Andrea aus Buchs und Dal Santo Elisabeth aus Grabs als Stimmzählerinnen einstimmig bestätigt wurden;
- dass die Beträge in der Rechnung nicht einzeln durchgenommen werden. Es besteht jeweils am Schluss eines Traktandums die Möglichkeit Fragen zu stellen;
- dass das Protokoll zu der Kirchbürgerversammlung von der Aktuarin der Kirchenverwaltung Frau Anita Greuter, Buchs geführt wird und Herr Erich Steiger als Präsident der Kirchenverwaltung die heutige Versammlung leiten wird;
- dass die Abstimmungen mit Erheben der Hand durchgeführt werden;
- dass das Protokoll vom 09. April 2018 bis 23. April 2018 in den Aushängen bei der Kirche in Buchs und im Begegnungszentrum Gallus in Grabs veröffentlicht wird. Weiter wird das Protokoll auf der Webseite www.kathbuchs.ch publiziert.
- dass die gesetzlichen Bestimmungen zur Durchführung der Kirchbürgerversammlung eingehalten und erfüllt sind.
- dass keine Anträge zur Versammlung und Jahresrechnung eingegangen sind.

Die Traktandenliste beinhaltet:

1. Jahresrechnung 2017
2. Budget 2018
3. Bericht und Anträge der Geschäftsprüfungskommission
4. Informationen Kirchenverwaltung Buchs-Grabs
5. Allgemeine Umfrage



Katholische Kirchgemeinde Buchs-Grabs

Der Versammlungsleiter schlägt folgende Handlungsrichtlinien für den Verlauf der Kirchbürgerversammlung vor:

- dass die in der Jahresrechnung 2017 publizierten Berichte nicht verlesen werden.
- dass die Abstimmungen offen erfolgen.
- dass Änderungen zu den Anträgen des Kirchenverwaltungsrates und der Geschäftsprüfungskommission schriftlich vorzulegen und persönlich vorzutragen seien.

Die Diskussion über die Traktandenliste und die vorgeschlagenen Handlungsrichtlinien wird nicht benützt. In der von dem Präsidenten durchgeführten Abstimmung werden die Traktandenliste und die vorgeschlagenen Handlungsrichtlinien einstimmig angenommen.

Jahresrechnung 2017

Vorwort des Pfarrers Erich Guntli

Erich Steiger weist auf den Bericht des Pfarrers hin, der in der Jahresrechnung auf Seite 3 zu finden ist. „Wer arbeitet, ist seines Lohnes wert“ Erich Guntli hat in seinem Bericht auf den Schwerpunkt der Neuorganisation der einheitlichen Richtlinien für das ganze Bistum hingewiesen.

Der Dank des Präsidenten geht an Erich Guntli für den informativen Bericht und die Arbeit, die er das ganze Jahr geleistet hat und immer noch leistet.

Da die freigegebene Diskussion über den Bericht des Pfarrers nicht benutzt wird, lässt der Versammlungsleiter den Bericht von den Kirchbürgern mit Applaus verdanken.

Amtsbericht des Präsidenten

Der Amtsbericht von Erich Steiger ist auf Seite 4 der Jahresrechnung zu finden. In seinem Bericht erwähnt er die Schwerpunkte der Ratstätigkeiten, die Personalwechsel sowie die Arbeiten vom kirchlichen Sozialdienst und der Stiftung Mintegra.

Die eröffnete Diskussion zu diesen Amtsberichten wird nicht benutzt.

Zur Abstimmung übergibt der Präsident das Wort an die Vizepräsidentin Elisabeth Hürlimann.

Sie verdankt seine Arbeit mit den folgenden Worten:

Qualität ist spürbar in der Zusammenarbeit mit dir Erich als Präsident.

Ruhig und besonnen dein Einsatz für notwendige Anpassungen; auch in Organisationsführung und Mitarbeiterführung. Danke für deine Arbeit und die gute Zusammenarbeit im Team.

Die anwesenden Kirchbürger genehmigen den Amtsbericht einstimmig und mit einem Applaus.

Baubericht

Auf Seite 5 der Jahresrechnung kann der Bericht des Bauchefs Markus Jetzer entnommen werden. Erich Steiger bedankt sich beim Bauchef für seine geleistete Arbeit und übergibt ihm das Wort:

Markus Jetzer erwähnt die durchgeführte, erfolgreiche Turmsanierung und bedankt sich speziell bei dem Ingenieurbüro Linder & Bokstaller aus Buchs und deren Mitarbeiter Tobias Ritter. Er zeigt noch zwei kurze Filme von Luftaufnahmen für die Turmsanierung, welche mit einer Drohne gemacht wurden.

Die eröffnete Diskussion zu diesem Bericht wird nicht benutzt.

Der Baubericht wird ebenfalls mit einem kräftigen Applaus verdankt.



Katholische Kirchgemeinde Buchs-Grabs

Jahresberichte; Katholisches Kollegium, Pfarreirat, Kirchlicher Sozialdienst und der Theatergruppe KaPf

In der Jahresrechnung auf Seite 7 ist der Bericht vom Katholischem Kollegium publiziert.

Im Jahresbericht auf Seite 8 wird ersichtlich, was der Pfarreirat jedes Jahr für die Kirchgemeinde leistet respektive organisiert.

Der Jahresbericht des Kirchlichen Sozialdienstes ist auf Seite 9 publiziert.

Und auf Seite 10 können Sie interessantes über die Theatergruppe KaPf nachlesen.

Diese Berichte haben reinen Informationscharakter und müssen von der Kirchbürgerschaft nicht genehmigt werden. Erich Steiger bedankt sich bei den Verantwortlichen für die geleistete Arbeit.

Zudem bedankt sich die Kirchenverwaltung bei allen, die das kirchliche Vereinsleben in irgendeiner Weise mitgestalten.

1. Jahresrechnung 2017

Die Jahresrechnung 2017 schliesst mit einem etwas kleineren Verlust als budgetiert ab. Details dazu können in der Jahresrechnung ab Seite 12 nachgelesen werden. Für zusätzliche Erläuterungen übergibt der Präsident das Wort an Fabienne Abderhalden.

Fabienne Abderhalden erklärt einige Aufwand- und Ertragskontos im Detail. Zudem erklärt sie die Situation bei den Steuereinnahmen. Sie erläutert den Kirchbürgern eindrücklich mit einer Folie wie sich die Steuereinnahmen in den letzten 10 Jahren entwickelt respektive verändert haben. Dies jeweils für die Kirchgemeinden Buchs und Grabs. Der Vergleich bei der Quellensteuer wird ebenfalls mit einer Folie aufgezeigt. Ebenfalls zeigt sie einige Punkte im Aufwand- und Erfolgsvergleich zum Budget 2017.

Als Highlights für das vergangene Jahr erwähnt sie die Kirchturmsanierung, personelle Änderungen, neue Beschallung in der Kirche sowie der fest installierte Beamer im Pfarreisaal.

Sie bedankt sich bei den verantwortlichen Mitarbeitern, dass mit den zugesprochenen finanziellen Mitteln sorgsam umgegangen wurde und nicht alle Budgetposten voll ausgeschöpft wurden.

Der Verlust von CHF 489'211.70 wurde dem Konto 2900.00, Reserve für Ausgabenüberschuss, entnommen.

2. Budget 2018

Dem Budget 2018, welches in einzelnen Punkten von Fabienne Abderhalden erläutert wird, liegt ein Steuerfussatz von 18% zugrunde. Für das Budget 2018 wird ein Reservebezug über CHF 554'063 aus dem Konto 2900.00, Reserve für Ausgabenüberschuss, vorgesehen.

Die Pflegerin erklärt, dass die Steuerämter Buchs und Grabs eine vorsichtige, eher tiefe Budgetierung der Steuereinnahmen für 2018 empfohlen haben. Dies deshalb, weil es nicht abschätzbar ist, was das Doppelbesteuerungsabkommen für Auswirkungen auf die Steuereinnahmen haben wird.

Als Highlights für 2018 erwähnt sie den neuen Kopierer in Buchs, die Rom-Wallfahrt der Minis, die Beleuchtung in der Kirche Buchs, die Heizungssanierung in Buchs, das Streichen der Nord-Westfassade und den Windfang bei der Türe zum Pfarreiheim Buchs.

Ein Kirchbürger hat Anfang März bei der Kirchenverwaltung angefragt, warum, aufgrund des nochmalig, hohen budgetierten Verlustes keine Steuererhöhung vorgesehen wurde. Fabienne Abderhalden erklärt den Kirchbürgern, dass dies nicht vorgesehen wurde, da nun keine grösseren Renovationen mehr anstehen. Auch sollte zuerst abgewartet werden wie sich die Steuereinnahmen im neuen Jahr entwickeln. Allenfalls wird das auf das nächste Jahr wieder besprochen.



Katholische Kirchgemeinde Buchs-Grabs

Die Nachfrage, warum die Kirchengaustritte nicht in der Jahresrechnung publiziert werden, erklärt sie den Kirchbürgern ebenfalls. Diese können nicht wirklich vollumfänglich nachvollzogen werden, da Ortswechsel von Kirchbürgern nicht erfasst werden.

Zum Schluss weist sie die Kirchbürger darauf hin, dass sie ihr Amt auf die Kirchbürgerversammlung 2019 abgeben wird. Falls es Personen gibt, die an dieser interessanten Tätigkeit Interesse haben, freut sie sich, wenn sich diese bei ihr oder dem Präsidenten melden.

Die Möglichkeit zur Nachfrage zu den Berichten der Pflegerin wird nicht genutzt.

Erich Steiger bedankt sich bei Fabienne Abderhalden und ihrer Mitarbeiterin Elvira Gächter für die hervorragende Arbeit. Dies wird mit einem kräftigen Applaus von den Kirchbürgern bestätigt.

3. Bericht und Anträge der Geschäftsprüfungskommission

Der Bericht der Geschäftsprüfungskommission ist auf Seite 22 der Jahresrechnung abgedruckt. Erich Steiger übergibt das Wort an den Präsidenten der Geschäftsprüfungskommission, Harald Wieser. Harald Wieser verzichtet ebenfalls auf das Vorlesen des Berichtes und bringt folgende Punkte zur Abstimmung:

1. Die Jahresrechnung 2017 unter Entlastung von Verwaltungsrat und Kirchenpflegerin zu genehmigen, wird einstimmig angenommen.
2. Dem Budget und Steuerplan für das Jahr 2018 wird ebenfalls einstimmig zugestimmt.

Anschliessend verdanken die Stimmbürger der gesamten Verwaltung für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr mit einem kräftigen Applaus.

Im Anschluss bedankt sich der Präsident bei der Geschäftsprüfungskommission für die geleistete Arbeit, und den Kirchbürgern für das entgegengebrachte Vertrauen in die Kirchenverwaltungsrate.

4. Informationen Kirchenverwaltung Buchs-Grabs

Der Administrationsrat und das Bistum haben den Kirchgemeinden den Auftrag gegeben sich in einen Gemeindeverband oder Zweckverband zu organisieren.

Der Präsident erklärt den Inhalt zu der Verbandsvereinbarung in Bezug auf Aufbau, Wahlen, Räte und Kontrollorgan, gemeinsames Personal sowie Kosten.

Die Kirchgemeinden Wartau, Sevelen, Buchs-Grabs, Gams und Sennwald sind schon seit 10 Jahren als Seelsorgeeinheit Werdenberg mit dem Kreisrat gut unterwegs. In zwei intensiven Findungssitzungen hat der Kreisrat beschlossen, einen Zweckverband zu gründen und die bestehenden Regelungen aus dem Seelsorgeverband zu übernehmen. Dies bedeutet, dass sich finanziell und organisatorisch nichts ändern wird. Einzig die Gemeindegrösse widerspiegelt sich nicht in den Stimmverhaltnissen. Jede Kirchgemeinde hat die gleichen Stimmrechte. Wenn dieser Vorschlag vom Administrationsrat akzeptiert wird, was schon mündlich bestätigt wurde, tritt der Zweckverband Werdenberg am 1. Januar 2019 in Kraft.

Als einziger Diskussionspunkt ist noch die Anstellung des gemeinsamen Personals offen. Dies wird in einer ausserordentlichen Sitzung im April 2018 behandelt.

Der Entscheid des Kreisrates muss nicht vor den Kirchbürgern zur Abstimmung gebracht werden.



**Katholische Kirchgemeinde
Buchs-Grabs**

5. Allgemeine Umfrage

Nun eröffnet der Präsident die Allgemeine Umfrage:

Kein Kirchbürger ergreift das Wort.

Nun erkundigt sich der Präsident, Erich Steiger, bei den Anwesenden ob es Einwände zur Versammlung und zur Versammlungsführung gibt, sowie Rückkommensanträge vorhanden sind. Zu diesen Punkten wurden keine Einwände und keine Rückkommensanträge vorgebracht.

Zum Schluss sprach der Präsident seinen Dank aus:

- Der Kirchenverwaltung, welche im letzten Jahr viele und auch sehr unterschiedliche Projekte und Tätigkeiten erledigt hat.
- Allen sichtbaren und unsichtbaren Helferinnen und Helfer für ihr Mitwirken am Gemeindeleben.
- Dem Personal, welches auf den verschiedenen Stufen des Gemeindelebens aktiv mitwirkt.

Der Kirchenverwaltungsrat steht im Anschluss für Fragen noch zur Verfügung.

Der anschliessende Apéro zu dem Erich Steiger alle Anwesenden recht herzlich einladen darf, bietet Zeit und Gelegenheit sich auszutauschen und zu diskutieren.

Zum Schluss übergibt Erich Steiger das Wort noch an Erich Guntli. Dieser bedankt sich für die gute Zusammenarbeit mit der Kirchenverwaltung und leitet dann über in die geplante Pfarreversammlung.

Schluss der Versammlung: 20.45 Uhr

Buchs, 31. März 2018

Der Präsident
Erich Steiger

Die Aktuarin
Anita Greuter